

Andacht zum Monatsspruch Juni 2024

Der Monatsspruch (2Mose 14, 13.14) stammt aus dem Bericht vom Auszug des Volkes Israel aus Ägypten. Mose richtet sich damit an das Volk, das sich vor den Soldaten des Pharaos fürchtet.

Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der Herr euch heute rettet. ... Der HERR wird für euch streiten, und ihr werdet stille sein.



Liebe Schwestern und Brüder, liebe Freunde unserer Gemeinden im Pfarrbezirk Cottbus, ausweglos ist die Lage damals für Israel. Ausweglos – oft genug – ist sie auch für uns.

Damals jagte die Armee des Pharaos hinter Israel her. Vor ihnen lag das Meer. Sackgasse. Ende. Furcht und Schrecken. Unerträglich ist es, nichts ändern zu können. Die einen erstarren, die anderen schimpfen auf Mose, der an allem schuld sei; sie wussten es immer schon, dass es so kommen musste. Andere würden gern davonlaufen oder den Kopf in dem Sand stecken. Nicht überliefert ist, ob es damals im Volk auch die gab, die mit Pharaos verhandeln wollten oder Mose völliges politisches Versagen vorwarfen, weil er keine Schiffe organisiert hatte, was man als Opposition ja schon jahrelang fordere.

Ausweglos scheint die Lage auch heute oft genug. Kriege, Klimaerwärmung, Fachkräftemangel, Überalterung und dazu eine steigende Zahl autokratischer Herrscher, die auf Gesetze und Demokratie pfeifen... all das lässt nicht viel Gutes für diese Welt erhoffen.

Kirchlicherseits machen Traditionsabbruch, demografischer Wandel und Streit den Gemeinden schwer zu schaffen. Wegen unterschiedlicher Bewertung von Homosexualität und den dahinterstehenden Überzeugungen spalten sich Kirchen. Unserer Kirche macht der Streit über die Frage der Frauenordination schwer zu schaffen. Eine Synodalkommission beschreibt für die nächste Kirchensynode verschiedene Szenarien einer Trennung... was Gott verhindern möge!

Und auch im Pfarrbezirk gehen die Wogen hoch her, siehe nächster Artikel.

Mose richtet den Blick weg von unseren menschlichen Möglichkeiten, hin auf Gott. Vertraut auf Gott! Weil Gott auf unserer Seite ist, gilt: **„Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der Herr euch heute rettet.“** Stehen bleiben! Ihr lieben Christen, flieht nicht, lauft nicht davon, erstarrt nicht vor Schreck! Schaut auf das, was Gott tun will und kann. Gott kann. Gott kann retten. Gerade, wo wir am Ende sind.

Gott rettet. Nicht nur damals am Schilfmeer. Dort hat Gott für Israel wunderbar den Weg gebahnt mitten durch die Fluten hindurch, in denen die Feinde dann umkamen. Auf der anderen Seite angekommen, sang Israel seinem rettenden Gott ein wunderbares Loblied.

Gott rettet – das ist eine grundsätzliche Aussage über den Gott, der uns in der Bibel verkündigt wird. Unüberbietbar deutlich ist dies am Kreuz von Golgatha vor Augen. Dort rettet Gott seinen Sohn Jesus Christus durch die Fluten des Todes hindurch und stiftet ewigen Frieden zwischen ihm und den Menschen. Ihr lieben Christenleute, fürchtet euch nicht! Hofft auf Jesus Christus. Und singt heute schon: *„In dem Herren freuet euch, / freut euch allewege. / Der am Kreuz den Sieg errang, / der ins Reich der Himmel drang, / ist nah auf eurem Stege. | Mag der Feind mit Finsternis / euren Schritt umhüllen, / seid nur um den Herrn geschart, / dessen Heil und Gegenwart / all Stund euch kann erfüllen. | Kündet eure Lindigkeit / allen Augen, Ohren. / Keiner bannt den Sieger mehr, / Christus mit dem lichten Heer / erscheint schon vor den Toren. | Werft das stolze Sorgen fort, / bittet Gott mit Danken. / Sieh, es leuchtet seine Gnad / über eurem schmalen Pfad, / führt euch durch alle Schranken.“*

(ELKG² 286, 1-4; Kurt Müller-Osten 1941 nach Philipper 4)

Pastor Michael Voigt (Guben)

Erneute Vakanz für den Pfarrbezirk Cottbus

Der Artikel wird aus Gründen des Datenschutzes nur in der Papierversion veröffentlicht.

Der Artikel wird aus Gründen des Datenschutzes nur in der Papierversion veröffentlicht.

Im Rückblick ...



Erzählcafé Petruskirche Döbbrick

Am Dienstag, 7.5. wurde in der Petruskirche erstmals zum Erzählcafé eingeladen und die Resonanz war groß! Unter dem Thema „Als ich noch ein Kind war“ trafen sich neben 3 Verantwortlichen der Döbbricker Gemeinde 17 Gemeindeglieder und Bürger zum fröhlichen Austausch bei Kaffee und Keksen. Da beim Tag der offenen Türen in Döbbrick wenige Tage zuvor die interessante Geschichte der Döbbricker Kirche beleuchtet worden war, konzentrierten sich die Kindheitserinnerungen sehr auf das Leben in Döbbrick vor bis zu ca. 80 Jahren. Wer war wann in welchem Gebäude zur Schule gegangen, was hat Marie Noack für wunderbare Spuren in Döbbrick hinterlassen, es gab Kinovorführungen in der Gastwirtschaft, Überflutungen der Spreedeiche, Kinderspiele auf der Straße, Schulwege mit dem Pferdewagen... Mit großer Freude sieht man schon dem nächsten Erzählcafé am 2. Juli entgegen.

Konzert des Döbbricker Singekreises in der Petruskirche

Unter der Leitung von Cornelia Schubert lud am 21.4. der Singekreis wieder zum traditionellen Frühlingskonzert ein. Zur allgemeinen Freude unterstützte Pastor Neigenfind sangesfreudig die nicht so zahlreich vertretenen Männerstimmen des Chors.



In unseren Gemeinden...

Reinigungsdienste

Nachdem wir in Cottbus versucht hatten, die Kirchen- und Gemeindehausreinigung nach dem Verursacherprinzip (jeder macht nach Nutzung selbst sauber) zu organisieren, müssen wir erkennen, dass das nicht gut funktioniert. Nur durch eine regelmäßige, gründliche Reinigung können unsere Gebäude sauber, einladend und gepflegt erscheinen, ganz im Sinne von Psalm 26,8:

„Herr, ich habe lieb die Stätte deines Hauses und den Ort, da deine Ehre wohnt.“

Daher kehren wir ab dem 29.6.24 wieder zurück zur altbewährten Reinigung durch die Gemeindeglieder, reihum. Jeder wird nur einmal jährlich zu diesem Dienst an der Gemeinde gebeten, um für kommende Generationen zu bewahren und zu pflegen, was mit so viel Herausforderungen baulich wie auch finanziell geschaffen wurde. Die ersten Briefe diesbezüglich wurden bereits verteilt. Das Cottbuser Hausteam mit Kerstin Klinke und Diana Ortel dankt schon im Voraus.

In Döbbrick war das Bürgerzentrum „Alte Schule“ wegen Sanierung fast 1 Jahr lang geschlossen, so dass sehr viele Dorf-Veranstaltungen vorübergehend in der Petruskirche stattfanden und Heimatverein bzw. Ortsbeirat die Reinigungsorganisation und -kosten übernahmen. Aus diesem Grund baten wir 2023 in Döbbrick weder um eigene Reinigung noch um die Reinigungsumlage, für 2024 sind wir darauf aber wieder angewiesen, entsprechende Briefe wurden auch hier bereits verteilt und Ihrer wohlwollenden Beachtung anempfohlen.



Garteneinsatz am 25.5. und Pfingstsubbotnik am 8.6. ab 9:30 Uhr an der Kreuzkirche

Hausteam und Gartenteam bitten herzlich um Mithilfe drinnen und draußen. Bei beiden Einsätzen wird es wieder gemeinsame Mittagessen geben. Und BITTE, kommen Sie sehr gerne auch dazu, wenn Sie aus verschiedensten Gründen gar nicht oder nur minimal selbst mitarbeiten können, oder lediglich Ihre freundliche Expertise geben, etwas Essbares beitragen oder schlicht nur die fröhliche Gemeinschaft Ihrer Kirchengemeinde suchen. Die Erfahrung zeigt, dass gerade diese Begegnungen am Rande von notwendigen Arbeiten den Zusammenhalt und die Gemeinschaft besonders fördern können.

Abbau der Spielgeräte an der Kreuzkirche

Möglicherweise wunderten Sie sich bereits, warum der Spielplatz im Kirchgarten abgebaut wurde? Der zuständige Fachbereich der Stadt Cottbus stellte leider fest, dass die in die Jahre gekommenen Spielgeräte in keinsten Weise mehr den Sicherheitsanforderungen entsprachen. Durch den Weiterbetrieb hätten sich die Verantwortlichen der Gemeinde (Pastor und Kirchenvorstand) in die Situation gebracht, für etwaige Unfälle persönlich haftbar zu sein. Wir bemühen uns langfristig um die Einrichtung eines TÜV-konformen Spielplatzes, vorübergehend verlassen wir uns durchaus erfolgreich auf die eigene Fantasie spielender Kinder, die aus einfachen Materialien selbst Spielparcours errichten und so den schönen Kirchgarten weiter als Spielraum nutzen.

Regionalkirchentag des KBZ Lausitz in Weigersdorf, am 2.6., ab 10.30 Uhr

→ Bitte ausliegende Flyer beachten. Im Pfarrbezirk hält Pastor Neigenfind an diesem Tag nur einen Gottesdienst um 10:00 Uhr in der Kreuzkirche Cottbus

Kirchenbücher - Jubiläen - Gemeindegartei

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern, die in diesen Monaten **Geburtstag** haben, insbesondere allen älteren Gemeindegliedern und wünschen Ihnen, dass Gott Sie behüten und geleiten möge auch im neuen Lebensjahr:



aus Datenschutzgründen
hier nicht abgedruckt

Am 23. März 2024 hat Gott, der Herr über Leben und Tod, unser Gemeindeglied aus der Kreuzkirchengemeinde, Wilfried Gloge, aus dieser Zeit zu sich in die Ewigkeit abgerufen. Die Trauerfeier fand am 30. März in der Kreuzkirche statt und die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Sielow am 25. April. Gott sei ihm gnädig im Gericht und das ewige Licht leuchte ihm.

Termine und Veranstaltungen...

Nacht der offenen Kirchen

Am Abend des Pfingstsonntags beteiligt sich die Kreuzkirche an der Cottbuser Nacht der offenen Kirchen. Unser Gospelchor wird „Good News“, also „Gute Nachrichten“, in Gospels und Spirituals musikalisch überbringen. Beginn ist jeweils 21, 22 und 23 Uhr.

Karlstraßenfest und QUIP-Day am 15.6.

Die Wohngemeinschaft „K29“ aus dem Haus Karlstraße 29 veranstaltet am 15.6. wieder das traditionelle Karlstraßenfest, zu dem selbstverständlich auch unsere Kirchengemeinden herzlich eingeladen sind. Nur durch die Pandemie unterbrochen, findet das Fest seit vielen Jahren statt und die Kreuzkirchengemeinde hat schon immer insofern mitgeholfen, dass wir unsere Küche zum Kaffeekochen öffnen und auch unsere Festzeltgarnituren leihweise zur Verfügung stellen.



Zufällig findet dieses Jahr zeitlich der weltweite QUIP-Day statt. Hinter diesem Kürzel steckt „Quilting in Public-Day“, also ein Tag an dem alle, die sich wie ich (Regine Bestle) dem Hobby Patchwork und Quilting (Vorhänge und Wandbezüge im Gemeindesaal und im MNH) widmen, dieses einmal in aller Öffentlichkeit tun und zeigen, wie und was man alles aus Stoff in Sachen Kunsthandwerk erstellen kann. Mitglieder aus 2 Quiltgruppen treffen sich im Gemeindesaal und Sie alle sind herzlich eingeladen, uns beim Arbeiten über die Schulter zu schauen, neugierig zu sein und fertige Werke zu betrachten.

Bibelleseplan Juni 2024

1. Jun.	1 Kor. 13,8-13	11. Jun.	1 Kor. 15,29-34	21. Jun.	Exodus 15,22-27
2. Jun.	Psalms 133	12. Jun.	1 Kor. 15,35-49	22. Jun.	Exodus 16,1-16
3. Jun.	1 Kor. 14,1-11	13. Jun.	1 Kor. 15,50-58	23. Jun.	Psalms 42
4. Jun.	1 Kor. 14,12-25	14. Jun.	1 Kor. 16,1-12	24. Jun.	Exodus 16,17-36
5. Jun.	1 Kor. 14,26-33a	15. Jun.	1 Kor. 16,13-24	25. Jun.	Exodus 17,1-7
6. Jun.	1 Kor. 14,33b-40	16. Jun.	Psalms 53	26. Jun.	Exodus 17,8-16
7. Jun.	1 Kor. 15,1-11	17. Jun.	Exodus 13,17-22	27. Jun.	Exodus 18,1-12
8. Jun.	1 Kor. 15,12-19	18. Jun.	Exodus 14,1-14	28. Jun.	Exodus 18,13-27
9. Jun.	Psalms 36	19. Jun.	Exodus 14,15-31	29. Jun.	Exodus 19,1-15
10. Jun.	1 Kor. 15,20-28	20. Jun.	Exodus 15,1-21	30. Jun.	Psalms 73

Bibelleseplan Juli 2024

1. Jul.	Exodus 19,16-25	11. Jul.	Exodus 32,30-33,6	21. Jul.	Psalms 119,33-40
2. Jul.	Exodus 20,1-21	12. Jul.	Exodus 33,7-11	22. Jul.	Markus 3,7-12
3. Jul.	Exodus 23,1-9	13. Jul.	Exodus 33,12-23	23. Jul.	Markus 3,13-19
4. Jul.	Exodus 23,10-19	14. Jul.	Psalms 119,25-32	24. Jul.	Markus 3,20-30
5. Jul.	Exodus 23,20-33	15. Jul.	Exodus 34,1-10	25. Jul.	Markus 3,31-35
6. Jul.	Exodus 24,1-18	16. Jul.	Exodus 34,27-35	26. Jul.	Markus 4,1-9
7. Jul.	Psalms 139	17. Jul.	Exodus 35,4-29	27. Jul.	Markus 4,10-20
8. Jul.	Exodus 25,1-22	18. Jul.	Exodus 35,30-36,7	28. Jul.	Psalms 119,41-48
9. Jul.	Exodus 31,18-32,14	19. Jul.	Exodus 40,1-17	29. Jul.	Markus 4,21-25
10. Jul.	Exodus 32,15-29	20. Jul.	Exodus 40,34-38	30. Jul.	Markus 4,26-29
				31. Jul.	Markus 4,30-34

Bibelleseplan August 2024

1. Aug.	Markus 4,35-41	11. Aug.	Psalms 145	21. Aug.	Markus 8,34-9,1
2. Aug.	Markus 5,1-20	12. Aug.	Markus 7,1-23	22. Aug.	Markus 9,2-13
3. Aug.	Markus 5,21-34	13. Aug.	Markus 7,24-30	23. Aug.	Markus 9,14-29
4. Aug.	Psalms 122	14. Aug.	Markus 7,31-37	24. Aug.	Markus 9,30-37
5. Aug.	Markus 5,35-43	15. Aug.	Markus 8,1-9	25. Aug.	Psalms 120
6. Aug.	Markus 6,1-6	16. Aug.	Markus 8,10-13	26. Aug.	Markus 9,38-41
7. Aug.	Markus 6,7-13	17. Aug.	Markus 8,14-21	27. Aug.	Markus 9,42-50
8. Aug.	Markus 6,14-29	18. Aug.	Psalms 147	28. Aug.	Markus 10,1-12
9. Aug.	Markus 6,30-44	19. Aug.	Markus 8,22-26	29. Aug.	Markus 10,13-16
10. Aug.	Markus 6,45-56	20. Aug.	Markus 8,27-33	30. Aug.	Markus 10,17-27
				31. Aug.	Markus 10,28-31

Formalia & Adressen

Impressum, V.i.s.d.P: Pfr. Michael Voigt, Wilkestraße 36a, 03172 Guben
03561 431 632 | 0172 309 73 73 | Guben@selk.de

Pfarramt bis 30.6. Pfr. Hartwig Neigenfind, Karlstr. 80, 03044 Cottbus,
0355 / 2 45 42 | 01511 101 5903 | Cottbus@selk.de
ab 1.7. Pfr. Daniel Krause, Str. der Jugend 62b, 02943 Boxberg
035 895 / 504 18 | 015 12 / 894 86 18 (auch WhatsApp) | Klitten@selk.de
Pfarrbüro Pfarrsekretärin Regine Bestle, gemeindebuero@cottbus-selk.de

Evangelisch-lutherische Kreuzkirche Cottbus

Anschrift der Kreuzkirche und des Gemeindehauses: Karlstraße 80, 03044 Cottbus

Gemeindekonto Cottbus:

IBAN: DE72 1806 2678 0004 6092 20 | BIC: GENODEF1FWA, VR-Bank Lausitz
Rendantin: Luisa Staneczek-Viereck, Sielower Chaussee 23, 03055 CB-Sielow,
Tel. 01575 / 133 06 12 | luisastaneczek@gmx.de

Dorfkirche Gebersdorf (Predigtort)

Anschrift: Dorfstraße 32, 15936 Dahme / Mark (OT Gebersdorf)

Evangelisch-lutherische Petruskirche CB-Döbbrick

Anschrift der Petruskirche: Döbbricker Dorfstraße 20, 03054 CB Döbbrick

Gemeindekonto Döbbrick:

IBAN: DE54 1805 0000 3117 1002 79 | BIC: WELADED1CBN, Sparkasse Spree-Neiße
Rendantin: Sabine Sawatzki, Am Spreebogen 1c, 03054 CB-Döbbrick,
Tel. 0355 / 52 70 261; | sabine_sawatzki@web.de

Evangelisch-luth. Lutherkirche Senftenberg

Anschrift der Lutherkirche: Briesker Straße, Ecke Wehrstraße, 01968 Senftenberg

Gemeindekonto Senftenberg:

IBAN: DE25 1805 5000 3011 0015 44 | BIC: WELADED1OSL, Sparkasse Niederlausitz
Rendantin: Christa Klaua, Bergwerkstr. 12, 01968 SFB; Tel. 03573 / 61 73 2

Marie-Noack-Haus (Mehrgenerationenwohnen)

Anschrift: Karlstraße 79 und Webschulallee 4, 03044 Cottbus

Erreichbarkeit: telefonisch im Pfarramt, Mail: info@mnh-cottbus.de

Internetpräsenz: www.selk-cottbus.de und www.selk-doebrick.de

Diakonisches Werk der SELK: IBAN DE02 3506 0190 2100 1520 13

Bank für Kirche und Diakonie, BIC GENODED1DKD